

albert herbig

I won this election, by a lot!

Collagen

Die Collage als Form des künstlerischen Ausdrucks eignet sich besonders in Hinblick auf medial begleitete und inszenierte Großereignisse wie Katastrophen oder Wahlen. Entsprechend greift der Künstler und Kommunikationswissenschaftler Albert Herbig immer wieder auf diese Technik zurück, um sich mit aktuellen Ereignissen auseinanderzusetzen, u. a. im Rahmen des Projektes FRONTPAGE (2016) mit täglichen künstlerischen ad hoc-Produktionen oder im ersten „Corona-Lockdown“ im März und April 2020 mit der 25-teiligen Serie „CORONA DIARY“.



„I won this election, by a lot!“ (2020), 30 x 20, Collage

Mit dem Näherrücken des Endes der Amtszeit des US-amerikanischen Präsidenten wurde schnell klar, dass dies keine normale Wahl und auch kein normaler Übergang auf den nächsten Präsidenten werden würde. Vor diesem Hintergrund hatte sich der Albert Herbig entschlossen, diesen (zu diesem Zeitpunkt noch offenen) Prozess von Oktober 2020 bis zur Amtsübergabe an den Wahlsieger im Januar 2021 mit Collagen zu begleiten.

Herausgekommen ist die Serie „**I won this election, by a lot!**“, deren Arbeiten zentrale Landmarks dieser letzten Wochen Donald Trumps thematisieren, von der Inthronisierung der konservativen Richterin Amy Coney Barrett („Great Deal“) über die Weigerung der Anerkennung des Wahlergebnisses („I won this election!“) und die Begnadigung seiner politischen Weggefährten („Pardon“) bis zur Katastrophe der versuchten Erstürmung des Kapitols durch Trump Anhänger („Remember this day forever“).

www.albertherbigART.de